

TECHNO IST KOMISCH

Du startest mit dem selbstgewissen Gefühl, deine Handlungen würden in eine klare Richtung weisen, eine folgerichtige Bewegung vollziehen, wie einen Berg hinauf zu einem Ziel, einem Gipfel; würden einer Dramaturgie folgen, zu einem Ende, einer Auflösung, einer Tür, einem Gate, einer Schwelle – zumindest doch in dieser Nacht.

Im Kreis zwar im Schwindel, unsichtbar bald auf Tauchstation, im Versteck mit Calvin Klein, voll Speed die Piste runter, normal. Aber irgendwie mit Restsinn überfrachtet – let's say: mit Plan und Kalkül, vorsätzlich, vorwärts von a nach b – Kausalität, Vernunft, Finalität. Ganz so leichtfertig lassen wir imposante abendländische Prinzipien dann doch nicht vor die Hunde gehen. Es müssen gewiss nicht die kürzesten Wege, die nahe-liegenden Lösungen sein. Das sind schnell gelernte Basics. Stundenlanges angeregtes Festquatschen mit früheren Fremden ist hier, man möchte fast sagen, gesellschaftlich anerkannt oder vielmehr schon eher: Gebot der Stunde. Da baumelt die Seele, frohlocken die Herzen. Es gibt soviel zu sagen, zu erfinden, zu belachen, zu vergessen. Der Ausgeh-zoo zeigt seine Schokoladenseite – so einiges scheint möglich, vor allem: wenn du rundläufst, läuft es rund.

In Momenten des Haderns, des Zweifels an Antrieb und Auftrag, Sinn und Zustand schiebt sich immer wieder angenehm unaufdringlich eine eminent wichtige Wegmarke ins Blickfeld, mahnt zu Demut, Gelassenheit und Konzilianz. Ein kühner, stummer Monolith in der Mitte des Raums – schwarz – fest verkeilt im Auge des Sturms, unverwundlich, brandschutzverköffert, ultrastabil – uralt.

Jetzt taumelst Du wie eine aufpolierte Flipperkugel – erleuchtet vom Tuscheln der Schamanen auf der Couch,

weichgekocht von Bier und Bass – zu umsichtigen, fast respektablen Passant*innen, die ungemein eloquent scharfsichtige Lageeinschätzungen zu Tracks, Merch und Krieg in die Runde werfen, am Rande der situativen Zumutbarkeit mitunter, bestehend aber gerade in ihrer absolut unbekümmerten Irrelevanz, keine Frage. L'art pour l'art: Von »ich erklär dir alles, was du niemals wissen wolltest in einem Satz«, bis »ich deklamiere dir einen fiktiven tabellarischen Lebenslauf in einer Sprache, die du nicht verstehst«, ist im besten Falle alles zu haben, zum Nulltarif. Der Kommunikationsmarkt ist hier phänomenal breit aufgestellt, sensationell open minded, es ist ein Geben und Nehmen, alle immer auf Sendung, ein analoges Internet, maximal feinteilig ausdifferenziert – menschliches Raffinement in action.

Du forciertest ungeniert lässig Auflegen und Nachlegen, vertiefst, dichtetst und denkst: Es läuft halt, und: Da geht noch was: weiter, hinauf, hinaus.

Du registrierst beiläufig das Flackern des Sichtfelds, der immer bleachermer werdende Bass schiebt nun leicht versetzt, den restlichen Sounds entrückt, in einer ganz anderen Liga, die Flächen flirrender, luftiger – der Sound verliert seine massive Undurchdringlichkeit, die freudigen Gesichter ihre wohlkonturierte Dreidimensionalität.

Weiter, Further, Furthur! Es gibt noch Potential, noch Luft nach oben – Unerahntes, Unerforschtes, a place called home, du weißt es intuitiv, du willst den Schlüssel finden, willst unbedingt durch dieses Gate, schlägst fast verzweifelt dagegen, du kriegst es nicht auf.

Und dann finally: Die Tür geht auf. Sie öffnet sich nach außen. Du warst schon immer Drinnen, da wo du die ganze Zeit hinwolltest.

JONNIE H (frei nach DF WALLACE)

01 DO 23:00

SPAZZ

VOKODE SOLID ROTATION

»On really romantic evenings of self, I go salsa dancing with my confusion.«

Waking Life

02 FR 23:59

FIKTION+MASSE [X]

NICK KLEIN LIVE L.I.E.S., BANK RECORDS, ALTER
GONDWANA LIVE OPAL TAPES, NORMAN RECORDS
KARL ROTHE PRAO?T
SOLARIS IFZ, SUNDAY SERVICE
ZOND F+M, PRAO?T

VISUALS BY SIMON HILLME

Ob Rhythmic Noise, Ambient oder Drone, FIKTION+MASSE steht für regelmäßige Exkursionen in die Randbereiche elektronischer Musik. In einer Kollaboration zwischen IFZ und Pracht e. V. zur zehnten Ausgabe verschmilzt der investigative Anspruch der Reihe mit dem industriell-technoiden Sound, für den das Institut für Zukünftiges steht.

03 SA 23:59

REPITCH × IFZ

D. CARBONE LIVE REPITCH
SHAPEDNOISE REPITCH
ASCION REPITCH
VAKUM NO SHOW

Das italo-Berliner Label REPITCH wurde von D. CARBONE, SHAPEDNOISE und ASCION ins Leben gerufen und hat neben Platten der Gründer unter anderen auch Releases von AnD, Mike Parker und Sleeparchive herausgebracht. Beim Meeting mit dem IFZ treten gleich alle drei Gründer auf. D. CARBONE spielt harten Techno zum Stampfen, der mit eingestreuten Störelementen für ein wohligh verstörendes Spannungsgefühl sorgt. Der Name von SHAPEDNOISE ist Programm: Geräusch gepaart mit Subbass durchziehen sein Werk. Gebrochene Beats, die sich zu einem straighten Ganzen fügen, zeichnen ASCION aus. VAKUM, die seit kurzem Teil der NO SHOW ist, spielt Techno Detroitter Art, mit dem sie Trakt I mal wieder zerbersten wird. Es erwartet Euch eine besondere Nacht am wohl dunkelsten Wochenende des Leipziger Jahres.

04 SO 20:00

RVN #3: LIVE AT ROBERT JOHNSON'S LIFESAVER TOUR

LAUER LIVE AT ROBERT JOHNSON, PERMANENT VACATION
ORSON WELLS LIVE AT ROBERT JOHNSON, DIE ORAKEL
VIVIAN KOCH FREUND DER FAMILIE
PANTHERA INVASION PETER KRAUSE

Um die Kunde der nunmehr dritten Lifesaver Compilation, der illustren und stets exklusiven Werkschau der LIVE-AT-ROBERT-JOHNSON-Plattenschmiede, in die Welt hinaus zu bouncen, zieht die Lifesaver Tour in den nächsten Wochen durch die Clubs. In erstrangiger Vertretung durch LAUER und ORSON WELLS wird der RJ-Kader natürlich auch das IFZ ansteuern.

Außerdem an diesem Abend mit wavig unterkühlter Electro-Eleganz aufwartend: VIVIAN KOCH. Und selbstverständlich wird auch die RIOTVAN-b2b-Brigade PANTHERA INVASION nicht fehlen. Beste Kost also von den Plattentellern.

RVN #3 – lass es uns das erste Sommerfest nennen.

08 DO 23:00

SPAZZ

THE PEERGROUP PILLENDISCO

»The idea is to remain in a state of constant departure while always arriving.«

Waking Life

09 FR 23:59

CRY BABY

ZIÜR LIVE INFINITE MACHINE, OBJECTS LTD.
VENUS EX MACHINA INFERNO
ELVIRA
DOROTHY PARKER CRY BABY

CRY BABY, die Plattform des IFZ für zeitgenössische Entwicklungen der Clubmusik, kehrt zurück nach Hause und bleibt seiner Mission treu: ohne Kompromisse die neueste elektronische Musik nach Leipzig zu bringen! Macht Euch mit uns auf den Weg in eine Zukunft der Ästhetik, vorbei an Konventionen und über Genre-Grenzen hinweg.

Kleiner Floor, große Vibes. 8 Euro all night!

Support your local female- and queer-forward nights!

10 SA 23:59

AEQUALIS × MODUL

TRAKT I: HYPNUS RECORDS SHOWCASE
LUIGI TOZZI HYPNUS, OUTIS
BLNDR LIVE HYPNUS
NTOGN HYPNUS
N.AKIN IFZ, AEQUALIS

TRAKT II: MODUL
PEREL DFA RECORDS
DYNAMITE KADINSKI FANCY

TRAKT III: AMBIENT
SOLARIS & STANLEY
INVISIBLE TRAIN STATION

Bälsta, 40 km nordwestlich von Stockholm, ist Endstation für eine Linie des Vorortzuges. Hier ist das mysteriöse Label HYPNUS RECORDS ansässig, das sich dem Reisen zwischen den Dimensionen und allem, was den Geist in einen höheren Bewusstseinszustand entrückt, verschrieben hat. Ziemlich passend zum AEQUALIS-Sound, dachte sich auch Zeremonienmeister N.AKIN und scharf Labelbesitzer NTOGN und zwei seiner Adepten, LUIGI TOZZI aus Rom und den Pariser BLNDR, um sich.

PEREL – DJ, Producer & Vocalist aus Berlin – bringt dem-nächst ihr erstes Album auf dem New Yorker Label DFA RECORDS raus. Bisher ist sie unter anderem bekannt durch Releases auf O*RS und REBIRTH. Zudem versprechen DYNAMITE KADINSKY, selbsternannte Endgegner der Hüftarthrose, Detroit-, Chicago- und Nu-house at its best!

JULI PREVIEW

01 LUMIÈRE BLEUE

06 SPAZZ

07 LEVEL

08 NO SHOW

13 SPAZZ

15 GOOD LIFE GOLD LIFE

20 SPAZZ

22 SEASON CLOSING

27 SPAZZ

AUGUST PREVIEW

03 SPAZZ

10 SPAZZ

17 SPAZZ

INSTITUT FUER ZUKUNFT

KOHLRABIZIRKUS | AN DEN TIERKLINIKEN 38 | 04103 LEIPZIG | HTTP://IFZ.ME

KULTURRAUM E. V. – KRE.V.

HTTP://KULTURRAUM.IFZ.ME





15

DO 23:00

SPAZZ

PHILIPP RMKE BIOSYNTH
DJ MINUSMINUS

»If the world that we are forced to accept is false and nothing is true, then everything is possible.«

Waking Life

16

FR 23:59

BLACK FRIDAY DISCO CLUB

SNEAKER RAT LIFE, FRIGIO, BAHNSTEIG 23, UNCANNY VALLEY
CREDIT 00 RAT LIFE, UNCANNY VALLEY

BLACK FRIDAY DISCO CLUB undertaken by RAT LIFE RECORDS.

17/18

SA/SO 23:59

SO & SO × IFZ

PARTY IM IFZ:
DELTA FUNKTIONEN DELSIN
LEON KOSTER TAL DER VERWIRRUNG
MARTHA VAN STRAATEN LAUT & LOUISE
NOMIS SO & SO
NYT IFZ, AMAZING MONOS

AFTERPARTY IM SO & SO:
PERM B2B WILHELM IFZ, IO, DÜR
S.RA NO SHOW
DJ DESERT NIGGU GOLDLIFE, RAT LIFE
BROTHER LOUIE HOLGER
XVII LEVEL

Erst klauen sie uns das Geburtstagsdate, dann kleben sie über unsere Plakate – seit einem Jahr gibt es nur Stress mit dem So & So! Nee Quark, wir freuen uns über die neuen Nachbarn und wollen unsere frische Freundschaft an einem Wochenende gemeinsam in Beton gießen! Eine Nacht und einen Tag tauschen wir die Läden, mal sehen wer am längsten steht!

22

DO 23:00

SPAZZ

HIS MASTER VOICE POSTHORN
HAL RESONANCE

»He's all action and no theory. We're all theory and no action.«

Waking Life

23

FR 23:59

TRETTMANN PRÄSENTIERT: TRACKSUIT

JOEY BARGELD LIVE
KITSCHKRIEG KITSCHKRIEG
TEREZA WATERS

TRETTMANN ist ein Guter, und Tretti ist vor allem auch ein guter Gastgeber, wie alle seine Homies zu bestätigen wissen. Aus diesem Grund freuen wir uns, dass der Trap-Troubadour aus Leipzig seiner Heimatstadt eine neue Partyreihe spendiert. TRACKSUIT wird sie heißen, mit ihm als Host und begleitet von KITSCHKRIEG und TEREZA als Residents an seiner Seite. Dazu kommt zur Eröffnung ein Live-Auftritt des letzten echten Punks JOEY BARGELD, der kurz vor der Veröffentlichung einer EP-Trilogie mit KITSCHKRIEG steht. Es darf sich also auf eine Partyreihe im IfZ mit Fokus auf Hip Hop und Artverwandtes gefreut werden, die ganz selbstverständlich zusammenbringt, was zusammengehört: Hip Hop, Bashment, Grime und Sound-system-Energie auf einem der besten PAs der Republik.

24

SA 23:59

PILLENREALITÄT

3. KONGRESS DER IRRATIONALEN KOMPETENZEN IM INSTITUT FÜR LEICHTSINN
24. - 26. Mai 2017, An den Tierkliniken 38, Leipzig

ALEX.DO DYSTOPIAN
ANDROMACHE REICH & SCHÖN
BARBARA HOFMANN ://ABOUT BLANK
BLACK NAKHUR PNEUMA DOR
FR. JPLA NO SHOW
HKS97 FREUDE AM SITZEN
JESSAMINE ://ABOUT BLANK
JOHN HÖXTER BEYOND PROD.
KVRT POLYIMOTION
KWAINT POLYIMOTION
MDMK ELECTRONIC RESISTANCE, IO
MILA STERN QUALITY TIME
MOTRAM RILLENDISCO
NANDAY BROTHERS IN MUSIC
NEUROBIC HOTCLUB
NONO OBJEKT KLEIN A
OIU CONNWAX
RESOM ://ABOUT BLANK
SILVA RYMD ://ABOUT BLANK
TOM DE PASCALIS POLYIMOTION

WITH A LITTLE HELP OF OUR FRIENDS
POLYIMOTION, TUNTENTRESEN, KRE.V.,
RILLENDISCO, FREUDE AM SITZEN

Excuse me, where's the way out?

Um uns tanzt das Immergleiche – ein Ideologieknäuel, so verdichtet, dass weder Licht noch Vernunft entkommen können – den Tango der Trostlosigkeit. Ein Anblick zum Kopfschütteln. Disharmonischer Ausdruck der Allgegenwart des sich selbst genügenden Zerfalls.

Doch wir haben die Jalousien unseres Selbst ein Stück geöffnet. Die Sonne, die Freiheit, die mal versprochen wurde, darf nicht verpasst werden. So unwahrscheinlich ihr Aufgang auch erscheint. Wir haben ja sonst nichts. Wir haben nichts. Falsch:

Wir laden zum diesjährigen Fachkongress für naheinduzierte Leichtigkeit und Gedankenweitsprung, zum Balanceakt auf verlorenem Faden. Dem Diktat der Produktivität begegnen wir mit Schall auf Platte und gepolsterter Sitzmöglichkeit. Wir machen durch und gehen schlafen mit Widerspruch und Einigkeit.

29

DO 23:00

SPAZZ

KAEP LO:TOPIA
SHAPE VARY

»It's bad enough that you sell your waking life for minimum wage, but now they get your dreams for free [...]«

Waking Life

30

FR 23:59

SUPPORT: DISSIDENT GARDEN GEGEN G20

JURI M ATOPIE, HANGAR TECHNO
ISA WOLFF
DJ MINUSMINUS
NEELE G-EDIT, CONNE ISLAND
FRED RUNNER & EDDIE NIGHT SHWIFTEY
SALOMÉ NO SHOW
SL.KURD B2B MAKAKA KLINSH, ATOPIE

Der Erlös der Veranstaltung wird für Antirepressionskosten im Rahmen des DISSIDENT GARDEN zu den G20 Protesten gespendet.